

Anfrage Frey-Ruckli Melissa und Mit. über den Schutzstatus S

eröffnet am 18. März 2024

Der Schutzstatus S wurde in der Schweiz 1998 als Reaktion auf die Fluchtbewegungen im Zuge der Balkankriege eingeführt. Erstmals aktiviert wurde er allerdings erst im März 2022 für Geflüchtete aus der Ukraine. Gerade bei grossen Fluchtbewegungen aufgrund akuter Kriegssituationen braucht es ein angemessenes, schnelles und pragmatisches Vorgehen. Die Gültigkeit des Status S beträgt ein Jahr und wurde im Falle der Geflüchteten aus der Ukraine bereits zwei Mal um ein weiteres Jahr bis zum 4. März 2025 verlängert. Die Weiterführung ist aktuell offen. Der Schutzstatus S ist rückkehrorientiert. Er gilt so lange, bis der Bundesrat dessen Aufhebung beschliesst. Eine Rückkehr ist jedoch aktuell nicht absehbar.

In diesem Zusammenhang stellen sich folgende Fragen:

1. Wie viele Personen befinden sich im Kanton Luzern aktuell im Schutzstatus S (Frauen, Männer, Kinder)? Wie ist die Entwicklung dieser Anzahl seit März 2022 bis heute?
2. Wie viele Personen mit Schutzstatus S sind im Kanton Luzern aktuell im Erwerbsprozess?
3. Bis Ende Jahr 2024 möchte der Bundesrat, dass die Erwerbsquote für Flüchtlinge aus der Ukraine auf über 40 Prozent steigt. Was unternimmt der Kanton Luzern für die Arbeitsintegration zur Erreichung dieses Zieles?
4. Sind alle Kinder mit dem Schutzstatus S eingeschult?
5. Bietet der Kanton spezielle Angebote, wie zum Beispiel Sprachkurse oder Arbeitsintegration für Personen mit Schutzstatus S an? Wenn ja, werden diese Angebote genutzt? Genügt das aktuelle Angebot?
6. Wie beurteilt der Kanton die Zukunft des Schutzstatus S (nach dem 4. März 2025) aus heutiger Sicht?
7. Ist der Kanton mit dem Bund in Kontakt betreffend einen allfälligen neuen Aufenthaltsstatus nach dem 4. März 2025?

Frey-Ruckli Melissa

Rüttimann Daniel, Stadelmann Karin Andrea, Bucher Markus, Affentranger-Aregger Helen, Bucheli Hanspeter, Affentranger David, Wedekind Claudia, Krummenacher-Feer Marlis, Zehnder Ferdinand, Gasser Daniel, Albrecht Michèle, Oehen Thomas, Piani Carlo, Schnider-Schnider Gabriela, Lichtsteiner-Achermann Inge, Roos Guido, Schnider Hella, Keller-Bucher Agnes, Piazza Daniel, Graber Eliane, Marti Urs, Kurmann Michael, Grüter Thomas, Rüttimann Bernadette